

Ausschnitt: Stellwand Zukunft Europark - Sie sind gefragt!

STRUKTURKONZEPT EUROPARK INFO-MESSE-DOKUMENTATION

Veranstaltung für Eigentümer:innen,
Gewerbetreibende und Anwohnende

Am 10. Oktober 2023, 16:30 bis 20:30 Uhr

Kleine Lokhalle in der Motorworld, Lilienthalallee 29, München

im Auftrag der



Landeshauptstadt
München
Referat für Stadtplanung
und Bauordnung

IMPRESSIONEN INFO-MESSE



Blick auf den Lokhalle



Impuls Erfahrung Werksviertel



interessierte Zuhörerschaft

EUROPARK in Zahlen

Referat für Stadtplanung und Bauordnung

Untersuchungsgebiet

Größe : ca. 180 ha
161 ha im Stadtbezirk 12
19 ha im Stadtbezirk 11

Gewerblich genutzte Flächen einschl. SO EZ, SO FM, SO GE, davon Einzelhandel Verkaufsfäche	140,2 ha (77 %) 71.000 m ²
Grün-/ Sport-/ Kleingartenflächen	31,8 %
Erschließungsflächen	(%)
Ver- und Entsorgungsfläche	(%)
Wohnflächen	(%)

Quellen:
Abwärtung Flächennutzungsplan,
Erhebung des Münchner Einzelhandels im Auftrag

Torsten Brune, LHM

Torsten Brune, LHM



Eingang Gebäude 79, kleine Lokhalle



letzte Fragen, Ausklang

VERLAUF GESAMTVERANSTALTUNG

16:30 Uhr

Eröffnung
Info - Messe Teil I
Projektgruppe Europark bei der LHM
steht den Interessierten zum Dialog
an den Infotafeln zur Verfügung

18:00 Uhr

Begrüßung Moderation
Grüßwort Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Grüßwort Bezirksausschuss (BA12) Schwabing - Freimann
Grüßwort Bezirksausschuss (BA11) Milbertshofen - Am Hart

18:05 Uhr

Drei Vorträge - Impulse
Zukunft des Europarks - STEP 2040
Zukunft des Europarks - Stand der Arbeiten
*Erfahrungen aus Werksviertel aus der Sicht
des Planers- / Architekten*

19:10 Uhr

Info - Messe Teil II
Projektgruppe Europark bei der LHM
steht den Interessierten zum Dialog
an den Infotafeln zur Verfügung

20:30 Uhr

Ende der Veranstaltung

STADTGRUNDKARTE WER IST HEUTE IM RAUM?



Blaue Punkte: Einige Anwesende verorten sich auf der Stadtgrundkarte.

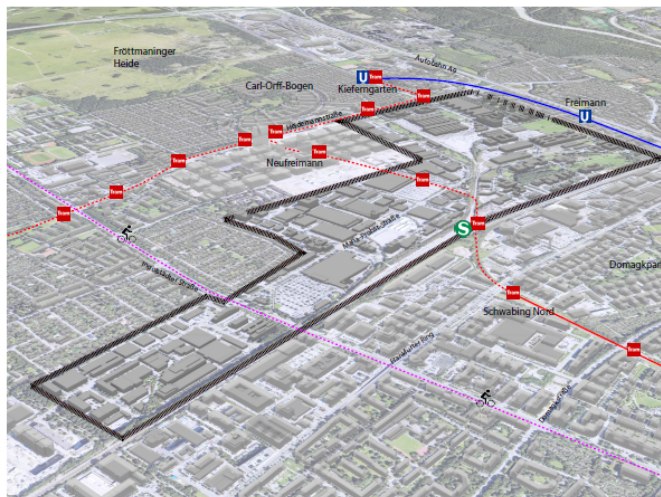
Ergänzungen, Kommentare & Fragen

- Veränderungen auch hier

Strukturkonzept Europark

Der Europark soll im Sinne der nachhaltigen Stadt innerhalb der bestehenden Flächen weiterentwickelt werden.

Ein Strukturkonzept ist ein informelles Planungsinstrument, das mögliche Nutzungen und ihre Verteilung in einem bestimmten Gebiet darstellt. Wichtig sind dabei die übergeordnete verkehrliche Erschließung, freiräumliche Belange sowie technische und soziale Infrastrukturen. Gebäude und deren genaue Lage sowie konkrete Verkehrskonzepte sind nicht Teil eines Strukturkonzepts und werden in weiterführenden Planungsschritten erarbeitet. Aus dem Strukturkonzept lassen sich weitere Planungs- und Verfahrensschritte ableiten.



Transformation Schritt für Schritt

Derzeit werden für das Untersuchungsgebiet Europark die Planungsgrundlagen erstellt und fachplanerische Gutachten, beispielsweise Lärm- und Verkehrsuntersuchungen, erarbeitet. Zusammen mit den Erkenntnissen aus dem Austausch mit Eigentümer*innen, Gewerbetreibenden und Anwohnenden, entwickeln und konkretisieren Planer*innen Ziele und Umsetzungsvorschläge für das Gebiet.

Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf den planerischen Möglichkeiten, Gewerbenutzungen kompakt und flächensparend

zu verdichten, mit anderen Nutzungen zu mischen und Potenziale zur Verbesserung der Grünausstattung und -vernetzung zu finden.

Die Berücksichtigung der Klimaschutzziele haben dabei oberste Priorität. Auch die Übergangsbereiche zu benachbarten Stadtquartieren werden in die Planungsüberlegungen miteinbezogen.

Der Prozess wird sich über einen längeren Zeitraum erstrecken. Über wesentliche Zwischenschritte wird fortlaufend informiert. Das Strukturkonzept hat einen mittel- bis langfristigen Planungshorizont.

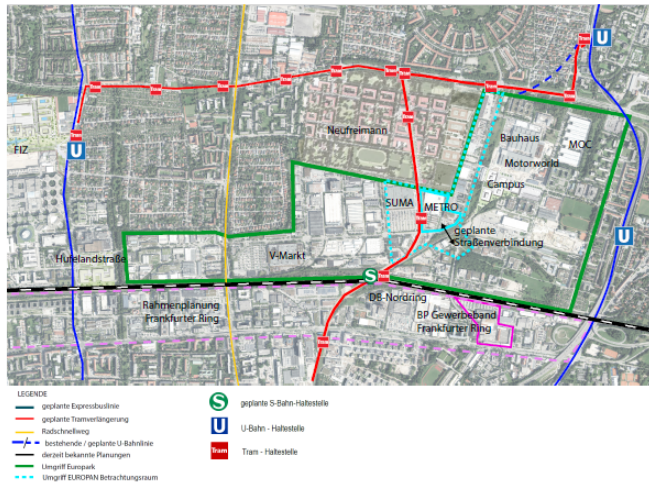
Stellwand mit Stand: 10.10.2023

Ergänzungen, Kommentare & Fragen

<kein Kommentar auf der Fläche>

Untersuchungsgebiet

Durch die Realisierung des neuen Stadtquartiers Neufreimann und die Transformationsüberlegungen im Umfeld des DB-Nordrings und des Frankfurter Rings erhält der Europark einen neuen Rahmen. Der Stadtrat hat daher das Referat für Stadtplanung und Bauordnung beauftragt, ein integriertes Strukturkonzept für den Europark zu entwickeln.



Ziel

Ziel ist, den Europark besser mit dem öffentlichen Nahverkehr zu erschließen und damit die Möglichkeit für eine dichtere und kompaktere Bebauung, auch mit Wohnnutzungen und Grün- oder Sportflächen, zu schaffen.

Damit wäre eine Transformation des Europarks hin zu einem nachhaltigen und zukunftsfähigen Quartier möglich, das gut an die Klimaveränderungen angepasst ist.

Europark 17

Weiterhin stehen auch der Erhalt und die Stärkung der gewerblichen Nutzung im Fokus. Diese Ziele wurden auch im Entwurf des Stadtentwicklungsplans (STEP 2040) verankert.

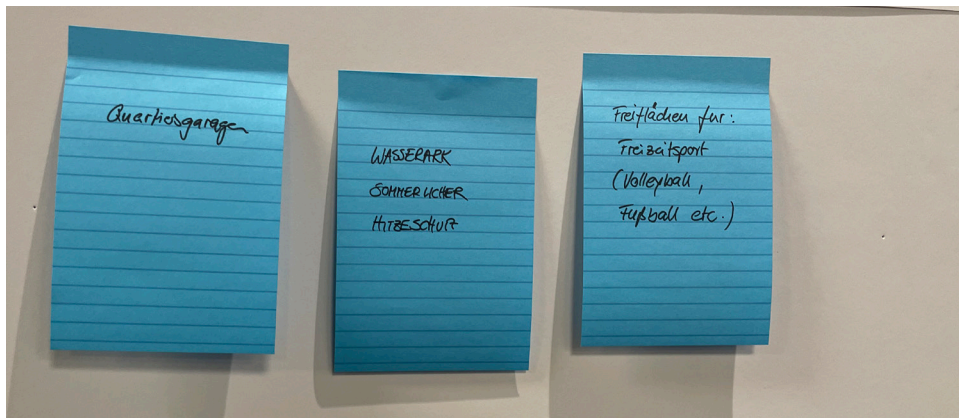
Für eine Teilfläche innerhalb des Europarks wird aktuell im Rahmen des europäischen Ideenwettbewerbs „Europark 17“ „Living Cities 2 – Lebendige Städte 2“ erste Planungs ideen entwickelt.

Merkmale Europark

- Fläche:
- zirka 180 Hektar
 - geprägt von Gewerbe und Einzelhandel
 - hoher Versiegelungsgrad

Stadtbezirke:
12 Schwabing – Freimann
11 Milbertshofen – Am Hart

Stellwand mit Stand: 10.10.2023

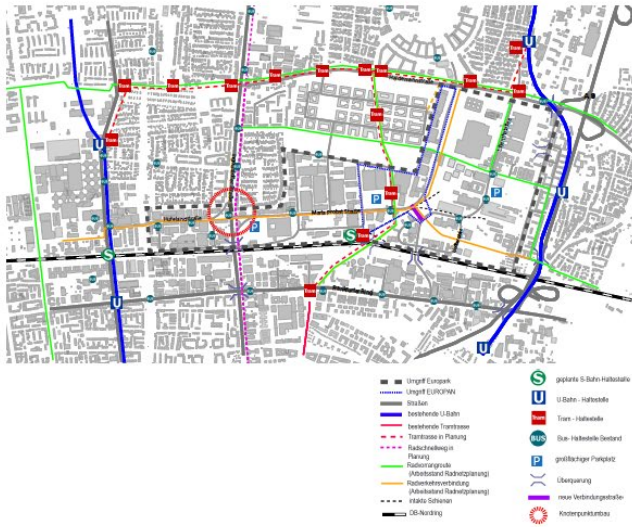


Ergänzungen, Kommentare & Fragen

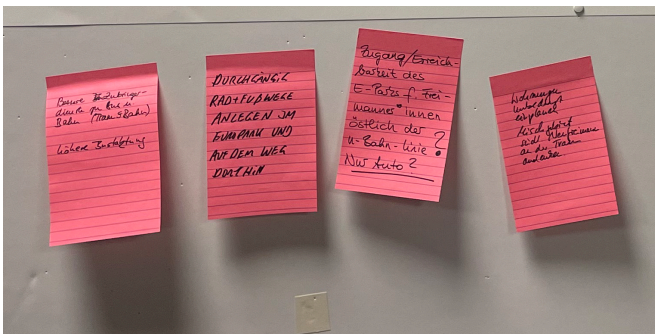
- Quartiersgaragen
- Wasserpark
- Sommerlicher Hitzeschutz
- Freiflächen für: Freizeitsport (Volleyball, Fußball etc.)

Untersuchungs- gebiet

Mobilität



Flächennutzungsplan



Stellwand mit Stand: 10.10.2023

Ergänzungen, Kommentare & Fragen

- Bessere Zubringerdienste zu Bus und Bahn (Tram & Bahn)
- Höhere Bustaktung
- durchgängig Rad + Fußwege, anlegen im Europark und auf dem Weg dorthin
- Zugang/ Erreichbarkeit des Europarks für Freimanner*innen östlich der Bahnlinie? Nur Auto?
- Wohnungen unbedingt einplanen
- Mischgebiet südlich Neufreimann an der Tram andenken

Nutzung und Umgebung



Historie

Anfang der 1960er Jahre kaufte der Kaufmann Anton Ditt von der Deutschen Bundesbahn für seine Euro-Boden Gesellschaft mbH das Gelände, um dort einen Industriepark nach US-amerikanischem Vorbild zu errichten. Große Teile des Gebietes sind daher Erschließungsflächen wie Straßen,

Gleise oder großflächig angelegte Parkplätze.

Im Jahr 1963 begann die Erschließung des Geländes, im Jahr 1968 wurde mit 40 angesiedelten Firmen die Anlage eröffnet.

Seit Ende der 1980er wurden die ehemals privaten Erschließungsstraßen zum städtischen Eigentum.



Heute

Im Europark befinden sich zahlreiche Gewerbe- und Einzelhandelsbetriebe, insbesondere Abholgroßmärkte und Großhandelsketten. In dem Gewerbegebiet sind viele Flächen versiegelt, vor allem durch großflächige oberirdische Parkplätze. Dementsprechend orientiert sich das Angebot an Kundschaft mit Pkw.



Stellwand mit Stand: 10.10.2023

Ergänzungen, Kommentare & Fragen

<kein Kommentar auf der Fläche>

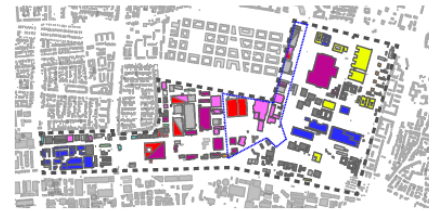
Nutzung und Umgebung

Den **zentralen Bereich** bildet das Gebiet um die **Maria-Probst-Straße** mit zahlreichen Gewerbe- und Einzelhandelsbetrieben, insbesondere Abholgroßmärkten und Großhandelsketten.

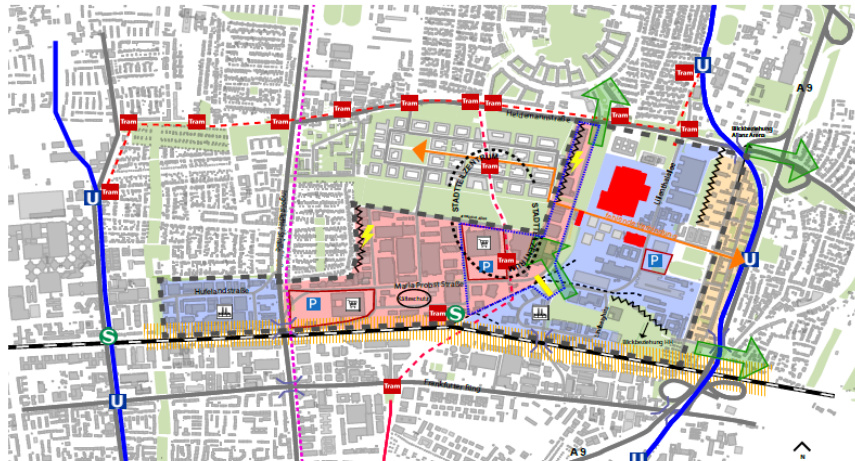
Im **Westen**, an der **Hufelandstraße**, liegt ein gewerblicher Bereich der vorrangig von einem Automobilhersteller und seinen Zulieferfirmen genutzt wird.

Der **Osten**, beidseits der **Lilienthalallee**, ist geprägt von gewerblichen Nutzungen und Veranstaltungsorten, wie dem MOC und der Motorworld.

Im **Norden** entsteht derzeit auf den Flächen der ehemaligen Bayernkaserne das Quartier Neufreimann.



Analyse



Nutzung

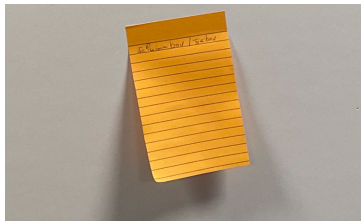


Südlich des Europarks grenzt das Gewerbeband an den Frankfurter Ring, welches jedoch vom Europark durch die Trasse des DB-Nordring räumlich deutlich getrennt ist.

Im Nordwesten liegt das Wohngebiet Kaltherberge mit einer Ein- und Zweifamilienhausbebauung.

Östlich, zwischen Europark und der Autobahn A9, befinden sich Wohngebäude in zwei- bis viergeschossigen Zeilenbauten.

Stellwand mit Stand: 10.10.2023

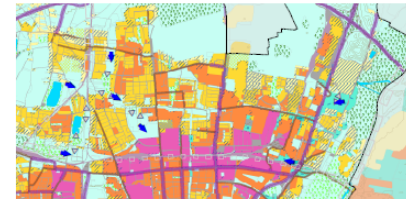


Ergänzungen, Kommentare & Fragen

- Schwimmbad / Freibad

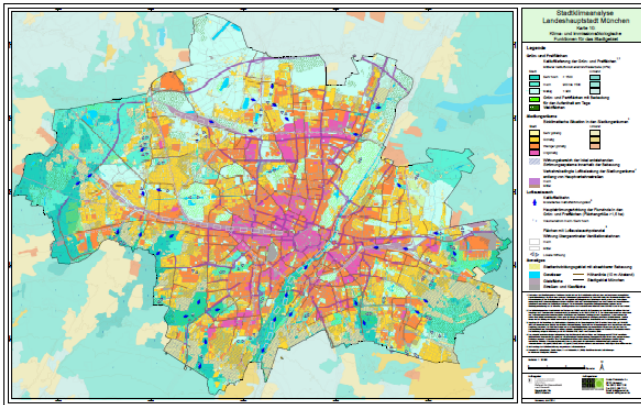
Umbau in ein klimaresilientes Quartier

Klimaresilient bedeutet, die Fähigkeit Auswirkungen und Belastungen des Klimawandels abzumildern und sich von diesen zu erholen. Klimaresiliente Quartiere passen sich an diese Veränderungen positiv an und transformieren sich, um gutes Arbeiten, Wohnen und Leben langfristig zu sichern.



Ausschnitt Europark

Stadtklimakarte



Nachhaltigkeit und Klimakonzept

Der Klimawandel stellt München und alle Münchner*innen vor große Herausforderungen.

Extremwetterereignisse wie Hitzeperioden oder Starkregen nehmen zu und treffen uns immer häufiger. Damit sich München darauf bestmöglich vorbereiten kann, braucht es mehr städtisches Grün und gleichzeitig weniger Versiegelung, wie es das Prinzip einer Schwammstadt vorsieht. Außerdem ist auf eine gute Durchlüftung der Siedlungsbereiche zu achten.

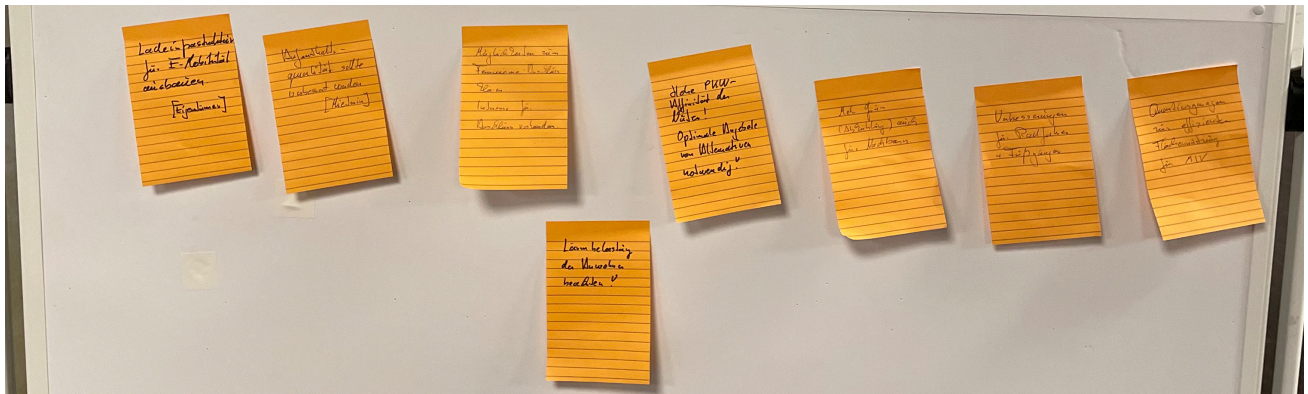
München will bis 2035 klimaneutral werden.

Neue Gebäude müssen über hohe energetische Standards verfügen, sparsam sein im Betrieb, erneuerbare Energien auf dem Gelände erzeugen und über den gesamten Lebenszyklus einen geringen CO₂-Fußabdruck vorweisen. Dies schließt auch die Themen 'Graue Energie' und 'Klimarelevanz der Baustoffe' ein.

Klimaneutrale Energieversorgung kann durch den Anschluss an die Fernwärme oder durch eine dezentrale Energieversorgung unter Nutzung von Abwärme vorhandener gewerblicher Produktionsanlagen gewährleistet werden.

Lebendige Quartiere mit gestapelten Nutzungen haben das Potential, den Verkehr zu reduzieren und dazu bei, den CO₂-Ausstoß zu reduzieren.

Stellwand mit Stand: 10.10.2023



Ergänzungen, Kommentare & Fragen

- Ladeinfrastruktur für E-Mobilität ausbauen [Eigentümer]
- Aufenthaltsqualität sollte verbessert werden [HierSein]
- Möglichkeiten zum Fernwärme-Anschluss klären
- Interesse für Anschluss vorhanden
- Hohe PKW-Affinität der Nutzer
- Optimale Angebote von Alternative notwendig
- Mehr Grün (Abkühlung) auch für Nachbarn
- Verbesserung für Radfahrer + Fußgänger
- Quartiersgaragen zur effizienteren Flächennutzung für MIV
- Lärmbelastung der Anwohner beachten!

Umbau in ein klimaresilientes Quartier

Grün- und Freiräume

Die Grünflächen an der Maria-Probst- und Lindberghstraße sind wichtige Freiraumverbindungen in den Englischen Garten und in die Südliche Fröttminger Haide. Derzeit sind keine öffentlichen Grünflächen oder sonstige Erholungsflächen im

zentralen Bereich des Europarks vorhanden. Darum sollen mehr Grün- und Freiräume vor Ort geschaffen werden.



Grünplan



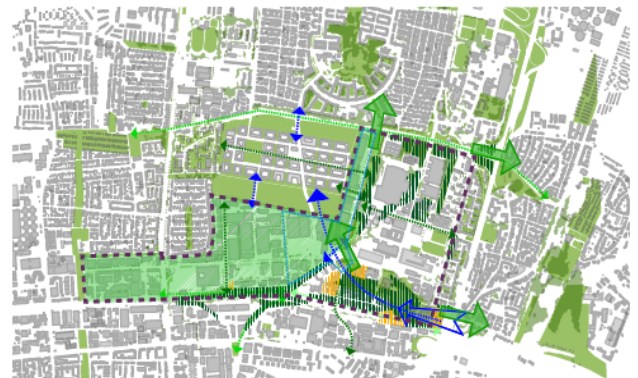
Naturschutz

Der Europark befindet sich innerhalb eines regionalen Entwicklungsschwerpunktes für Trockenbiotope. In einem Verbund sollen die nährstoffarmen, „mageren“ Lebensräume miteinander vernetzt werden. Wichtige bestehende Verbindungsachsen sind die Gleisanlagen DB-Nord-

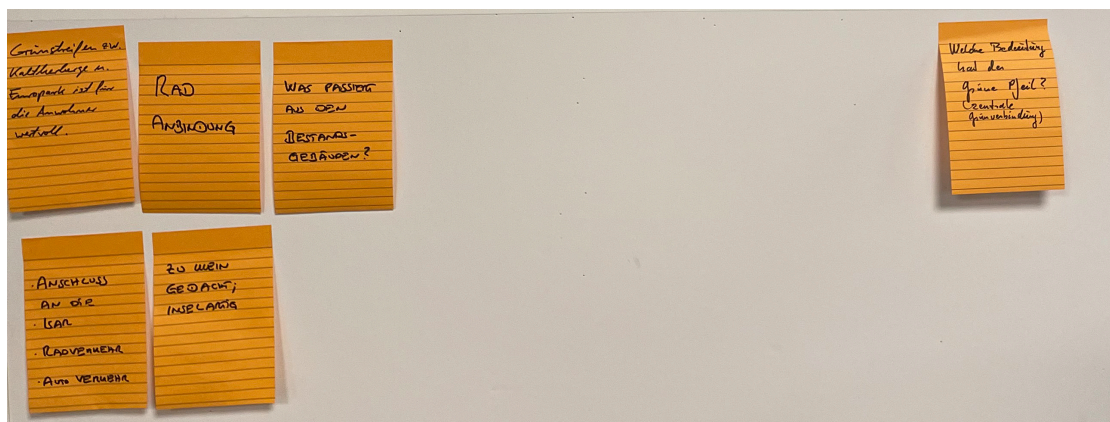
ring und direkt südlich der Maria-Probst-Straße. Künftig sollen Wanderkorridore für Pflanzen und Tiere auf- und ausgebaut und Lücken im Biotopverbund geschlossen werden.



Grünplan Ziele



Stellwand mit Stand: 10.10.2023

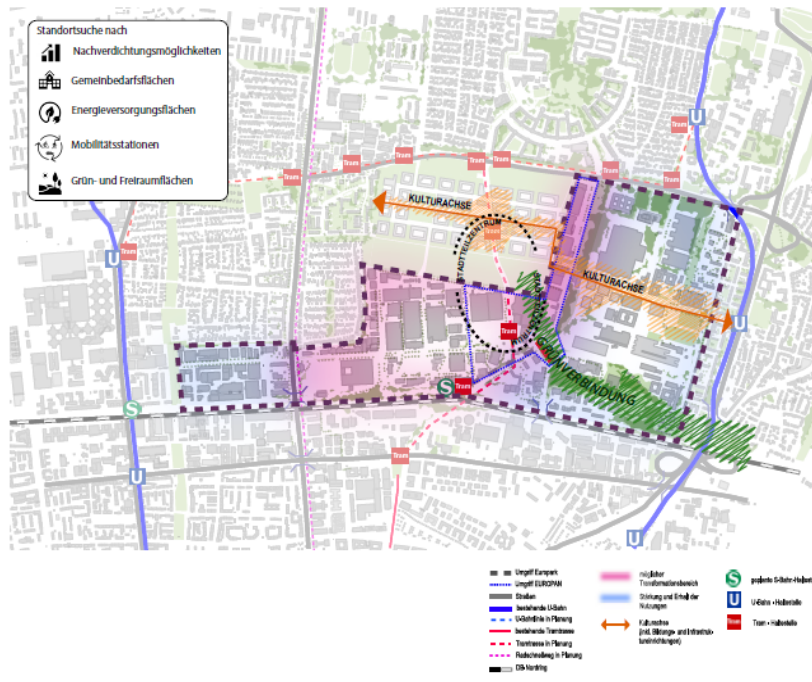


Ergänzungen, Kommentare & Fragen

- Grünstreifen zwischen Kaltenherberg und Europark ist für die Anwohner wertvoll
- Radanbindung
- Was passiert aus den Bestandsgebäuden
- Anschluss an die Isar
- Rad Verkehr
- Auto Verkehr
- zu weit gedacht, inselartig

Planungsziele des Strukturkonzepts

- Erhalt und qualitative Weiterentwicklung des Gewerbe-/ Fachmarktstandortes
- Weiterentwicklung als gemischt genutzter Standort
- Darstellung möglicher Wohnbaupotenziale im Übergang zu Neufreimann
- Überprüfung der baulichen Potenziale mit Fokus auf versiegelte Parkplatzflächen
- Umsetzung der Anforderungen des Klimaschutzes und des nachhaltigen Bauens, klimafreundliche Wärme- und Energieversorgung
- Maßnahmen zur Klimaanpassung und zur Optimierung stadtklimatischer Funktionen
- Prüfung von Möglichkeiten zur Entsiegelung, zur verbesserten Grünausstattung, Begrünung, Berücksichtigung der Kaltluftströmungen



- Schaffung von Flächen für Regenwassermanagement gemäß dem Schwammstadtprinzip
- Aufwertung des öffentlichen Raums durch mehr Grün und Aufenthaltsqualität unter Berücksichtigung des Naturschutzes und der Weiterentwicklung des Biotopverbundes
- Verbesserung der Verkehrslichen Anbindung
- Überprüfung zur Reduzierung des wohnungsrelevanten Stellplatzschlüssel
- Ermöglichung eines gemeinsamen Stadtteilzentrums Neufreimann und Europark durch Schaffung eines zentralen Bereichs entlang der neuen Tram-bahnlinie
- Prüfung der Bedarfe für soziale und technische Infrastruktur
- Standorte für Club- und Kulturangebote

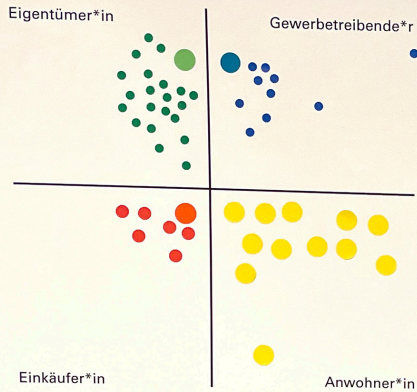
Stellwand mit Stand: 10.10.2023

Ergänzungen, Kommentare & Fragen

<kein Text auf der Fläche>

Zukunft Europark – Sie sind gefragt!

Wie nutzen Sie den Europark?



Welche Qualitäten sehen Sie im Europark?

- Fachmarktangebot + gute Anbindung Pkw
- Nähe zur Innenstadt -> Unis (Studentenwohnheim)
- toller Standort, Anbindung raus / rein
- Zu Fuß einkaufen + Bus
- Anbindung Verkehr (U-Bahn)
- Ruhe Lage am Wochenende
- Nähe Wohnort / Einkauf / Arbeitsplatz -> Nebeneinander
- zukünftige Trambahn
- kein Wohnen ist o.k. hier -> Konfliktpotential
- gute Mischung aus Zentralität / Verkehrsanbindung und Mietpreis

Welche Defizite sehen Sie im Europark?

- kein Wohnen Chance Wohnungsmangel
- Verkehrs-anbindung (öffentlich)
- extreme Versiegelung
- Freizeitangebote Restaurants Mittagspause
- wenig Leben (Cafés z.B.) siehe Mittagessen, Arbeitsort
- Freizeitangebote -> Potential für Verbesserung
- Nutzungskonflikte (Kälteschutz & Gewerbe)
- Nähe zur Innenstadt -> Universitäten (Studentenwohnheim)
- keine besondere Architektur
- viel zu wenig Höhe
- Lautstärke für Anwohnende (Lützelsteinerstraße -> Schallschutz -> Veranstaltungen)
- Sportmöglichkeiten -> gut kompatibel mit gewerblicher Nutzung
- zu wenig bzw. unbequeme Radwege
- zu wenige Zugänge (Umwege bzw. illegaler Zugang)
- Hitzeinsel
- geringe Flächeneffizienz

An zwei Stellwänden konnten die Teilnehmenden offene Rückmeldungen hinterlassen. Die Stellwände wurden moderiert. Man konnte sich einer Gruppe zuordnen, wobei deutlich wurde, dass einige Teilnehmende in mehreren Rollen agieren, beispielsweise als Eigentümer:innen und Gewerbetreibende.

Welche Qualitäten sehen Sie im Europark?

- Fachmarktangebot + gute Anbindung Pkw
- Nähe zur Innenstadt -> Unis (Studentenwohnheim)
- toller Standort, Anbindung raus / rein
- Zu Fuß einkaufen + Bus
- Anbindung Verkehr (U-Bahn)
- Ruhe Lage am Wochenende
- Nähe Wohnort / Einkauf / Arbeitsplatz -> Nebeneinander
- zukünftige Trambahn
- kein Wohnen ist o.k. hier -> Konfliktpotential
- gute Mischung aus Zentralität / Verkehrsanbindung und Mietpreis

Welche Defizite sehen Sie im Europark?

- kein Wohnen Chance Wohnungsmangel
- Verkehrs-anbindung (öffentlich)
- extreme Versiegelung
- Freizeitangebote, Restaurants Mittagspause
- wenig Leben (Cafés z.B.) siehe Mittagessen, Arbeitsort
- Freizeitangebote -> Potential für Verbesserung
- Nutzungskonflikte (Kälteschutz & Gewerbe)
- Nähe zur Innenstadt -> Universitäten (Studentenwohnheim)
- keine besondere Architektur
- viel zu wenig Höhe
- Lautstärke für Anwohnende (Lützelsteinerstraße -> Schallschutz -> Veranstaltungen)
- Sportmöglichkeiten -> gut kompatibel mit gewerblicher Nutzung
- zu wenig bzw. unbequeme Radwege
- zu wenige Zugänge (Umwege bzw. illegaler Zugang)
- Hitzeinsel
- geringe Flächeneffizienz

Zukunft Europark – Sie sind gefragt!

Was ist Ihnen bei der Weiterentwicklung des Europarks wichtig?

Hohe Dichte im Städtebau vgl. Neufreiman

Rotlicht beseitigen

Nutzungskonflikte bearbeiten / räumliche Lösungen

Umschwung

Parkflächen für Entsigelung + Grün nutzen

Bessere Lösungen für öffentliche Verkehrsmittel
Tram = zu wenig

Ansprechende Architektur

ÖFFNUNG DER STADTEILE ZUEINANDER

MOBILITÄT OHNE MIV STÄRKEN!

Welche Ideen möchten Sie uns mitgeben?

neue Mischungen Wohnen + Fachmarkt
Kein Büro

Mehr HöHE!

ES gibt eigentlich einen besseren Standort / Verlauf für Tram
-> Freimann

Gut wäre ein Mobilitätspunkt / Terminal für mehr Verbindungen (Busse) -> trocken + gebündelt

Werkstatt-Sharing
Handwerker-Zentrum (Kleinunternehmen die sich Werkstatt innerstädtisch nicht mehr leisten können)

Schwimmbad / Freizeiteinrichtung

E-Roller Abstellanlagen
-> Mobilitätspunkte (Bsp. Augsburg)

Parkflächen nicht im EG (≠ monofunktionale Flächen)

Schulen erhalten bei Neu-Gestaltung / Entwicklung (Entwicklung)

MOS Schule Flächenbedarf -> Turnhalle

Freizeit einrichtungen m. Turnhalle auch für alle Schulen / Bildungseinrichtungen

Sichere Fahrrad-Abstellmöglichkeiten mit ÖPNV

Häuser auf „Stelzen“, Parkplätze im EG

Grünzug entlang Trambahn & Grünvernetzung bestehend + neu Freimanner Hölzl

Junges, einfacher Wohnen entlang Tram, keine Boarding Häuser

Gewerbehof

Parkhäuser statt riesiger Parkflächen -> Flächen entsiegeln + begrünen

Einkaufen u. Wohnen stapeln

Lagerflächen privat / gewerblich + Handwerk

Welche Fragen haben Sie?

Wie lange dauert es?

Was ist Ihnen bei der Weiterentwicklung des Europarks wichtig?

- Hohe Dichte im Städtebau vgl. Neufreiman
- Rotlicht beseitigen
- Nutzungskonflikte bearbeiten / räumliche Lösungen
- Umschwung
- Parkflächen für Entsigelung + Grün nutzen
- Bessere Lösungen für öffentliche Verkehrsmittel, Tram = zu wenig
- Ansprechende Architektur
- Öffnung der Stadtteile zueinander
- Mobilität ohne MIV stärken!

Welche Ideen möchten Sie uns mitgeben?

- Neue Mischungen Wohnen + Fachmarkt, kein Büro
- Mehr Höhe!
- Es gibt eigentlich einen besseren Standort / Verlauf für Tram -> Freimann
- Gut wäre ein Mobilitätspunkt / Terminal für mehr Verbindungen (Busse) -> trocken + gebündelt
- Werkstatt-Sharing, Handwerker-Zentrum (Kleinunternehmen die sich Werkstatt innerstädtisch nicht mehr leisten können)
- Schwimmbad / Freizeiteinrichtung
- E-Roller Abstellanlagen -> Mobilitätspunkte (Bsp. Augsburg)
- Parkflächen nicht im EG (≠ monofunktionale Flächen)
- Schulen erhalten bei Neu-Gestaltung / Entwicklung, MOS Schule Flächenbedarf -> Turnhalle
- Freizeiteinrichtungen m. Turnhalle auch für alle Schulen / Bildungseinrichtungen
- Sichere Fahrrad-Abstellmöglichkeiten mit ÖPNV
- Häuser auf „Stelzen“, Parkplätze im EG
- Grünzug entlang Trambahn & Grünvernetzung bestehend + neu Freimanner Hölzl
- junges, einfacher Wohnen entlang Tram, keine Boarding Häuser
- Gewerbehof
- Parkhäuser, statt riesiger Parkflächen -> Flächen entsiegeln + begrünen
- Einkaufen und Wohnen stapeln
- Lagerflächen privat / gewerblich + Handwerk

Welche Fragen haben Sie?

- Wie lange dauert es?

IMPRESSUM

Datum 10. Oktober 2023, Info-Veranstaltung 16:30 bis 20:30 Uhr

Ort Kleine Lokhalle in der Motorworld, Lilienthalallee 29, München

Veranstaltungsform Info-Messe und Vorträge, in Präsenz

Ziele Alle Teilnehmenden auf den gleichen Infostand bringen; Plattform für alle schaffen, um ins Gespräch zu kommen; Interesse an der Transformation wecken; Feedback der Teilnehmenden als Bestandteil der Analyse zum Strukturkonzept aufnehmen.

An den Infowänden Fachpersonal aus dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung (PLAN), Mobilitätsreferat (MOR) Referat für Klima und Umwelt (RKU) und Referat für Arbeit und Wirtschaft (RAW)

Grußworte

Petra Piloty, Bezirksausschuss 12 und Fredy Hummel-Haslauer Bezirksausschuss 11

Vortragende

Arne Lorz, LHM Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Hauptabteilung I Stadtentwicklungsplanung

Torsten Brune, LHM Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Hauptabteilung I Stadtentwicklungsplanung, 1/4 Räumliche Entwicklungsplanung und Flächennutzungsplanung

Prof. Johannes Ernst (Steidle Architekten & Beratergremium Werksviertel München)

Moderation und Dokumentation

Büro intrestik
Holzstraße 33, 80469 München
info@intrestik.de | www.intrestik.de
089 8208 6471 | info@intrestik.de



Fotos David Weingartner und Eric Treske

Adressen für Nachfragen

Landeshauptstadt München
Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Stadtentwicklungsplanung HA I
Blumenstr. 31, 80331 München



Inhaltliche Nachfragen & aktuelle Informationen

plan.europark@muenchen.de | www.muenchen.de/europark

Die Dokumentation ist nach besten Wissen und Gewissen angefertigt worden. Sollten Äußerungen vergessen oder ungenau wiedergegeben worden sein, war dies nicht in der Absicht der Verfasser.

München, 17. Oktober 2023, David Weingartner und Eric Treske